

Pauschalisierte Regelleistungen ALG II

Mittwoch, 1. September 2004

Beispiel 1)

Alleinstehend, erwerbsfähig

Regelleistung

331,00 €

Davon sind nachstehende wiederkehrende Leistungen zu tragen:

Elektroenergie	30,00 €
GEZ	16,15 €
Telefon/Fax/Porto	25,00 €
Fahrgeld	20,00 €
Bekleidung/Schuhe	34,00 €
Versicherungen	15,00 €
Riester-Rente	10,00 €
Gesundheitspflege	14,00 €
Möbel/Haushaltgeräte	27,00 €
Sonstige Waren/Dienstleistungen	20,00 €
Freizeit/Kultur	20,00 €
Rücklagen für Feiertage	10,00 €

Rest 89,85 € je Monat für Essen, Trinken, Hygieneartikel, Reinigungsmittel.

Dies entspricht 3,00 € je Tag!!!

Miete wurde unberücksichtigt gelassen, da diese in den ersten 6 Monaten in voller Höhe getragen wird.

Gera (jiffel.) „Mehr ist nicht zu haben für die elf Euro, heute gibt es mittags Blumenkohl mit Ei“, meint Ute Walter bitter und räumt die bescheidene Ausbeute eines Kaufrundganges in den Korb: Ein Blumenkohl, Eier, eine Flasche Wasser, Gurke, Tee, Brot, Malzkaffee und noch einige Kleinigkeiten des täglichen Bedarfs. Ute Walter, zur Zeit beschäftigt in einer Maßnahme des Arbeitsamtes, die bald wieder abgelaufen ist, beteiligte sich vergangene Woche vor dem Geraer Kaufland an einer Aktion der Gewerkschaft Verdi. Damit wollte man auf die Situation Arbeitsloser aufmerksam machen, die ab Januar des nächsten Jahres statt der bisherigen Arbeitslosenhilfe das Arbeitslosengeld II beziehen werden. „Der pauschalisierte Regelsatz für einen Bezüher des Arbeitslosengeldes II beträgt dann 331 Euro pro Monat. Aufgeschlüsselt auf den Tag sind das etwa 11 Euro, von dem der Betroffene dann seinen Lebensunterhalt bestreiten muss“, unterstreicht Bettina Penz, Bezirksgeschäftsführerin von Verdi Ostthüringen, die Situation mit der in ganz Deutschland etwa zwei Millionen Menschen rechnen müssen. In diesem Betrag seien aber noch nicht einmal alle Lebenshaltungskosten enthalten. Dabei, so die Gewerkschafterin, habe man weitere Kosten, die sich beispielsweise für Kleidung, Gardinen, Möbel, Haushaltswaren, Telefonkosten, Rundfunkgebühren ergäben, nicht mitgerechnet. An Rücklagen für Urlaub, Krankheitsfälle oder Reparaturen sei dann nicht mehr zu denken. Dazu käme allerdings noch ein angemessenes Wohngehalt, wobei

Bescheidener Warenkorb

Erwerbslose sollen sich ab 2005 weiter beschränken

aber noch nicht klar sei, was angemessen ist. Aber auch bei Berufstätigen seien die Aussichten eher trübe. Nach einer Information der Gewerkschaft sei bei der Höhe des Durchschnittseinkommens von 1.670 Euro Thüringen, selbst im Vergleich der Ostländer, Schlusslicht. Doch die Einkommen vieler Beschäftigter würden noch weit unter diesem Durchschnitt liegen. Manche der Arbeitseinkommen seien sogar noch unterhalb des Sozialhilffestzes, so dass etwa 10 Prozent der Berufstätigen in Thüringen einen Zuschuss vom Sozialamt beziehen würden. Dabei seien viele Arbeitnehmer nicht mitgerechnet, die aus Scham keinen Antrag auf Zuschuss stellen würden. Angesichts dieser Aussichten gehe der „Abwärts Wettbewerb“ mit dem Arbeitslosengeld II in eine neue Runde, weil dadurch ein weiterer Kaufkraftverlust einträte und der Exportweltmeister Deutschland weiter im Bereich der Binnennachfrage verlieren würde. Der spektakulären Aktion der Gewerkschaft Verdi die vom vergangenen Montag sollen weitere Aktionen folgen, bei denen man auf die Situation hinweisen möchte. Der nächste Termin ist am Freitag, der 4. Juni, 14 bis 16 Uhr, vor den Gera-Arcaden.



Ute Walter räumt die karge Ausbeute ihres Kaufrundganges in den Korb. Für einen Tagessatz von 11 Euro konnte die junge Frau nur sehr wenig einkaufen. In einer Aktion der Gewerkschaft Verdi will man auf die Situation der Bezüher von Arbeitslosengeld II ab 1. Januar 2005 hinweisen. Foto: jiffel.



Beispiel 2)

Alleinerziehend mit einem schulpflichtigem Kind:

Regelleistung:	Alleinstehend	331,00 €
	1 Kind (einschließlich Kindergeld)	199,00 €
	Mehrbedarfszuschlag	119,16 €
Gesamtbedarf:		649,16 €

Davon sind nachstehende wiederkehrende Leistungen zu tragen:

Elektroenergie	30,00 €
GEZ	16,15 €
Telefon/Fax/Porto	45,00 €
Fahrgeld	35,00 €
Bekleidung/Schuhe	60,00 €
Versicherungen	15,00 €
Riester-Rente	10,00 €
Schulbedarf	10,00 €
Gesundheitspflege	14,00 €
Möbel/Haushaltgeräte	29,00 €
Sonstige Waren/Dienstleistungen	20,00 €
Freizeit/Kultur	40,00 €
Rücklagen für Feiertage	15,00 €

Möglicher Gesamtbedarf für fixe Kosten 354,15 €

**Rest 295,01 € je Monat für Essen, Trinken, Hygieneartikel,
Reinigungsmittel
Dies entspricht 4,92 € je Person und Tag.**

Miete wurde unberücksichtigt gelassen, da diese in den ersten 6 Monaten in voller Höhe getragen wird.



Beispiel 3)

Familie mit 2 Kindern im Alter von 10 und 16 Jahren:

Regelleistung:	Ehepaar	596,00 €
	1 Kind 10 Jahre (einschließlich Kindergeld)	199,00 €
	1 Kind 16 Jahre (einschließlich Kindergeld)	265,00 €
Gesamtbedarf:		1060,00 €

Davon sind nachstehende wiederkehrende Leistungen zu tragen:

Elektroenergie	45,00 €
GEZ	16,15 €
Telefon/Fax/Porto/Computer	60,00 €
Fahrgeld	35,00 €
Bekleidung/Schuhe	100,00 €
Versicherungen	15,00 €
Riester-Rente	20,00 €
Schulbedarf	20,00 €
Gesundheitspflege	30,00 €
Möbel/Haushaltgeräte	50,00 €
Taschengeld Kinder	40,00 €
Sonstige Waren/Dienstleistungen	40,00 €
Freizeit/Kultur	60,00 €
Rücklagen für Feiertage	50,00 €
Möglicher Gesamtbedarf für fixe Kosten	581,15 €

**Rest 478,85 € je Monat für Essen, Trinken, Hygieneartikel,
Reinigungsmittel
Dies entspricht 3,99 € je Person und Tag.**

Miete wurde unberücksichtigt gelassen, da diese in den ersten 6 Monaten in voller Höhe getragen wird.



Man darf sich wundern, dass Millionen Menschen kaum noch einkaufen gehen können und damit der Binnenmarkt baden geht, Arbeitsplätze vernichtet und das benutzt wird, um das Einkommen der ArbeitnehmerInnen zu verschlechtern!